

Fachhochschule Ingolstadt

Bibliothek

Jahresbericht 1996

1. Benutzer- und Ausleihstatistik

(In Klammern stehen die Zahlen des Vorjahres.)

	Benutzer	Ausleihen
Januar	311 (160)	133 (29)
Februar	103 (48)	28 (46)
März	201 (69)	84 (30)
April	230 (105)	120 (73)
Mai	304 (142)	178 (90)
Juni	257 (156)	136 (90)
Juli	217 (120)	70 (59)
August	64 (8)	65 (2)
September	72 (31)	81 (29)
Oktober	353 (154)	275 (130)
November	431 (303)	243 (160)
Dezember	398 (209)	239 (127)
Summe	2940 (1505)	1652 (865)

Außerdem sind zu verzeichnen:

- 396 Verlängerungen
- 103 Vormerkungen

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten kamen 743 Benutzer. Das sind 25,27%.

2. Fernleihe

Die Bibliothek nimmt nicht am Fernleihverkehr teil, verleiht aber im aktiven Leihverkehr Medien. Im Berichtsjahr wurden 108 Anfragen auf unsere Bestände gestellt. Davon konnten 66 positiv (42 nicht verfügbar) entschieden werden. 67 Bände wurden verschickt (Bücherauto und normaler Postweg).

3. Erwerbung/Katalogisierung

- Die Bibliothek hat zum Jahresende einen Bestand von ca. 3.100 Bänden.
- 52 Zeitschriftenabonnements werden laufend gehalten.
- Im Berichtszeitraum wurden insgesamt ca. 100.000,00 DM für Bücher, Zeitschriften, Loseblattsammlungen etc. ausgegeben (Bandzugang ca. 1.400 Bände).

- Die angeschafften Monographien konnten bis auf einen kleinen Rest von ca. 100 Bänden alle in den Bestand eingearbeitet werden und stehen den Benützern zur Verfügung.

4. Personal

Ab Mitte Juli konnte endlich die Stelle des mittleren Bibliotheksdienstes mit Frau Held (FHB Weihenstephan) besetzt werden.

Ab Mitte Oktober arbeitete Frau Trapp als Praktikantin des BFZ Ingolstadt ganztags in der Bibliothek.

Vier studentische Hilfskräfte waren zeitweise mit je 5 Stunden/Woche in der Bibliothek beschäftigt.

Die Betreuung des Bibliotheksaufbaus der letzten Fachhochschulneugründung in Ansbach ist fast abgeschlossen. Die Bibliotheksleitungsstelle wurde zum 1.1.97 besetzt. Frau Schneider war im Berichtszeitraum an 30 Tagen wegen des Aufbaus der FH-Bibliotheken unterwegs.

5. EDV

Die Betreuung durch die KUE und vor allem durch den Systemverwalter der UB Eichstätt klappt weiterhin ausgezeichnet.

Die Anbindung an den CD-Rom-Server der KUE ist zwar inzwischen realisiert, die Verbindung war aber sehr instabil. Seit Mitte Dezember und bis auf weiteres wird aufgrund von Serverproblemen in Eichstätt kein Zugriff auf die CD-Roms in Eichstätt möglich sein. Angesichts der Tatsache, daß die ersten Studierenden des Studienganges BW inzwischen im Hauptstudium sind und auf Literaturrecherchen angewiesen sind, muß wahrscheinlich mittelfristig nach einer anderen Lösung der CD-Rom-Präsentation gesucht werden.

Im Laufe des Jahres wurde an der Universitätsbibliothek Eichstätt und deren angeschlossenen Bibliotheken SIAS eingeführt, das automatisierte Ausleihsystem. Die Fachhochschulbibliothek war von Anfang an in diesen Prozeß eingebunden und konnte ihre Vorstellungen einbringen.

Frau Held, als frühere Systemverwalterin der FHB Weihenstephan mit den besten Voraussetzungen ausgestattet, übernahm die Aufgabe, die Vorarbeiten für die Einführung von SIAS an der Fachhochschulbibliothek voranzutreiben (Hardware-Ausstattung, Konfiguration und Installation, Verknüpfung Mediennummern etc.). Am 1. Februar 1997 wird SIAS an der Fachhochschulbibliothek starten.

6. Sonstiges

Zwei Praktikanten des mittleren Bibliotheksdienstes und ein Student der Fachhochschule Leipzig, FB Buch und Museum, waren je einen Tag zu einem Kurzpraktikum an der Fachhochschulbibliothek.

Im Dezember fand ein zweitägiges Treffen der Leiterinnen und Leiter der neuen Fachhochschulbibliotheken mit der Generaldirektion an der FH Ingolstadt statt.

16.1.1995, Doris Schneider

Verteiler
Herr Sax
Herr Göhner